

Freitag, den 10. 6. 1968

Liebe Eltern! - Wo nur die Wochen bleiben?
Der Brief vom 22. 5. kam am 1. 6. hier an, 1 Tag
noch unserem Hochzeitstag. Das ist ja ein schon
fast 10 Tage her und ich glaube, es war vorgesehen,
daß der Brief kam. - Ich bin ja so froh, daß
es mit dem Knie wieder besser geht, das ist
ja immer so eine spezielle Sache damit, wie
wir wissen: Mal hatte Opa was davon, und
Siegfried. Da wirst es auch nicht vergessen haben,
Helmi. - So wird die Wohnung nun schon renoviert?
Kann ich mir gar nicht vorstellen! Wie lange wohnt
Ihr nun darin? - Wäre ja wunderbar, wenn
es mit dem Ravensburger Bieder klappt. Und
später geht es dann nach Epenwieslede?

Wir waren einfach noch nicht, wenn unser
Urlaub liegen wird. Detiene fragte schon zwei-
mal an deswegen. Auf alle Fälle wird es un-
bedingt mal sein, in Erem Herbst oder Winter.
- Erhard Endmann schrieb an Helmi u. sie
freute sich darüber sehr. -

Wir haben alle Husten - ich krächze. Aber der
Winter ist wieder schön geworden, heute ganz warm
und, herrliche Sonne. Gestern nachmittag (Sonntag)
waren wir in Valdizsa, 180 km von hier, bei

Bekannten zum Kaffee trinken. So wie Brau-
schweg-Bremen. Hier sind 180 km keine lange
Strecke. In 1 3/4 Std. waren wir dort. • Wenn wir
in Pechelland zu Köhlens nach Bremen fahren, fahren
wir meistens für den ganzen Tag oder bleiben
über Nacht. Die Pan-Amerikana besteht aber aus
keinem Ortsverkehr - und ist auch nicht vollge-
stopft mit Fahrgägen wie die deutschen Autobahnen.

Meine Tage hier sind recht lebhaft geworden.
Choa oo:

Mo	Di	Mi	Do	Fr.	Sb.
	1 Musik Kl. 7/8/9 2 Musik Kl. 4	Vor-mitt 1. Musik Kl. 5/6 2. Musik Kl. 3	- t a g s frei	Musik Kl. 7/8/9 Musik Kl. 5/6	frei
1 Flötenstd. 2 " m.Kd. 3 "	1. Schulchor 2 Schulchor 3. Flötenstd. Kd.	Nachmittags 1 Flötenstd. Kd. 2 Flötenstd.	frei	Musikgruppe f. Kinder (mit Tobias)	frei
Abends: Flötenkreis m. Erwachsenen		Abends 1. Flötenstd. Grobce 2. Gem. Chor Frühlings			

Der Donnerstag blieb frei, um mal in die Stadt
fahren zu können für Einkäufe, Bahnpass usw. (Doro
65 km!) —

Laut Plan geht es gleich los (Montagabend:
Flötenkreis Erwachsene) 4 Lehrerinnen, 2 Lehrerinnen,
1 Doktorin (aus dem Hospital) eine Fräulein, Ingelore
Königshaus, bei der wir heute flöten wollen. Das geht
reihum. Also: Bleibt schön gesund! Genießt den
Sonnenchein! Schreibt bald wieder!

Antwort am 25. Juni 1968.

Eine kleine Familie